

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	VII
Inhaltsverzeichnis .....	IX
Abkürzungsverzeichnis .....	XV

## Erster Teil: Grundlagen und Rechtsrahmen

Kapitel 1: Einleitung.....	1
<i>A. Problemstellung</i> .....	1
<i>B. Gang der Untersuchung</i> .....	3
Kapitel 2: Forderungen des Völkerrechts.....	5
<i>A. Völkerrechtliche Rechtsquellen</i> .....	5
<i>B. Völkerrechtliche Verträge</i> .....	5
I. Vertragsschlussverfahren .....	6
1. Zusammengesetztes Verfahren.....	6
2. Vereinfachtes Verfahren.....	6
II. Vertragsschlusskompetenzen .....	6
III. Völkerrechtliches Frustrationsverbot.....	7
1. Umfang des Frustrationsverbotes .....	8
2. Die Bundesverfassungsgerichtsentscheidung zur Auslieferung an Indien .....	9
<i>C. Völkerrechtliche Rechtsfolgen und Forderungen</i> .....	10
I. Verpflichtung zur Erfüllung.....	10
1. „Law-making-treaties“ und „contract-treaties“ .....	11
2. Mögliche unmittelbare Wirkung völkerrechtlicher Verträge .....	12
II. Sanktionsmechanismen bei Nichterfüllung.....	14

1. Beendigung und Suspendierung völkerrechtlicher Verträge.....	14
2. Staatenverantwortlichkeit für die Verletzung von Völkerrecht .....	15
III. Ausblick: Forderungen des Verfassungsrechts.....	15
 Kapitel 3: Deutsches Recht und Völkerrecht .....	17
<i>A. Klassische Konzeptionen .....</i>	17
<i>B. Übernahme völkerrechtlicher Verträge in die deutsche Rechtsordnung .....</i>	18
I. Zustimmungspflichtige Verträge .....	19
1. Übernahmefunktion des Vertragsgesetzes .....	20
2. Rangordnungsfunktion des Vertragsgesetzes.....	20
a. Gleichlauf von Vertragsgesetz und völkerrechtlichem Vertrag .....	20
b. Beschränkte Spezialität von Art. 59 Abs. 2 GG .....	21
c. Ergebnis zur Rangordnungsfunktion des Vertragsgesetzes.....	23
II. Nicht zustimmungspflichtige Verträge .....	23
<i>C. Grundsatz der Völkerrechtsfreundlichkeit des Grundgesetzes .....</i>	23
I. Gebot der völkerrechtsfreundlichen Auslegung.....	24
II. Pflicht zur Befolgung des Völkerrechts durch deutsche Staatsorgane....	25
 Kapitel 4: Rechtsbindungen der Legislative.....	27
<i>A. Vorüberlegungen .....</i>	27
I. Stufenbau der Rechtsordnung .....	27
II. Souveränität des modernen Staates und die Kompetenz des Gesetzgebers .....	28
<i>B. Verfassungsbindung des Gesetzgebers .....</i>	29
I. Verfassungsbindung des einfachen Gesetzgebers.....	29
1. Grundrechte .....	30
2. Staatsstrukturprinzipien und Staatszielbestimmungen.....	30
a. Staatsziel Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen .....	31
b. Staatsziel Frieden.....	32
3. Übriges Verfassungsrecht.....	34
4. Abdingbarkeit .....	34
II. Verfassungsbindung des verfassungsändernden Gesetzgebers.....	34
1. Materielle Vorgaben.....	35

2. Abdingbarkeit .....	36
<i>C. Bindung des Gesetzgebers an Europäisches Unionsrecht</i> .....	37
I. Bindung des einfachen Gesetzgebers an primäres und sekundäres Unionsrecht .....	37
II. Bindung des verfassungsändernden Gesetzgebers an Unionsrecht .....	38
III. Bindung an völkerrechtliche Verträge der EU .....	39
<i>D. Bindung des Gesetzgebers an Recht im Übergesetzesrang</i> .....	40
<i>E. Bindung des Gesetzgebers an einfaches Recht</i> .....	43
I. Grundsätzliche Freiheit des Gesetzgebers vom einfachen Recht .....	43
II. Bindung an Grundsatzgesetze .....	44
III. Bindung an das Maßstäbengesetz .....	45
IV. Bindung an Urteile des Bundesverfassungsgerichts .....	47
V. Bindung an Systeme, Teilverfassungen u. ä. ....	48
VI. Zwischenergebnis zur Bindung des Gesetzgebers an einfache Gesetze .....	49

## Zweiter Teil: Völkerrechtliche Verträge im Verfassungsrecht

Kapitel 5: Bindung der Legislative an Völkervertragsrecht .....	51
<i>A. Ausgangspunkt: Die Reichskonkordat-Entscheidung</i> .....	51
<i>B. Bindung an die Europäische Menschenrechtskonvention in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts</i> .....	54
I. Unschuldsvermutung-Entscheidung .....	54
II. Görgülü-Entscheidung .....	55
III. Alteigentümer/Bodenreform III-Entscheidung .....	56
IV. Sicherungsverwahrung II-Entscheidung .....	57
<i>C. Folgen der Bindung an die Europäische Menschenrechtskonvention</i> .....	58
I. Befolgungspflicht für deutsche Behörden .....	58
II. Umsetzungspflicht für den Gesetzgeber und Änderungsmöglichkeit .....	59
<i>D. Bindung an weitere völkerrechtliche Verträge in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts</i> .....	61
I. Entscheidung zum Wiener Konsularrechtsübereinkommen .....	61

1. Urteil des Bundesverfassungsgerichts.....	61
a. Völkervertraglich geprägtes Grundrecht auf ein faires Verfahren .....	62
b. Berücksichtigungspflicht der IGH-Rechtsprechung durch deutsche Fachgerichte.....	62
2. Einordnung des Urteils.....	63
II. Entscheidung zum Asylbewerberleistungsgesetz .....	64
1. Urteil des Bundesverfassungsgerichts.....	64
2. Einordnung des Urteils.....	65
III. Ergebnis .....	66
<i>E. Verfassungsrechtliche Bindung des Gesetzgebers an völkerrechtliche Verträge .....</i>	<i>67</i>
I. Bindung über Art. 25 Satz 1 GG i. V. m. dem Grundsatz von pacta sunt servanda.....	67
1. Unmittelbare Bindung über Art. 25 GG .....	67
2. Mittelbare Bindung über Art. 25 GG und den Grundsatz pacta sunt servanda .....	67
3. Pflicht zu Berücksichtigung von Völkerrecht i. V. m. Art. 25 GG und dem Grundsatz von pacta sunt servanda .....	69
4. Mittelbare Bindung über Art. 25 GG und das völkerrechtliche Verbot widersprüchlichen Verhaltens .....	70
II. Bindung über die Völkerrechtsfreundlichkeit des Grundgesetzes .....	70
 Kapitel 6: Bindung der Legislative an Doppelbesteuerungsabkommen .....	73
<i>A. Zum Inhalt von Doppelbesteuerungsabkommen.....</i>	<i>74</i>
<i>B. Ansichten zur Verfassungsmäßigkeit von treaty-overrides.....</i>	<i>76</i>
I. Herrschende Meinung und bisherige Rechtsprechung.....	76
II. Neue Herangehensweise des Bundesfinanzhofs .....	78
<i>C. Anwendbarkeit der verfassungsgerichtlichen Rechtsprechung zur Europäischen Menschenrechtskonvention auf Doppelbesteuerungs- abkommen .....</i>	<i>81</i>
I. Görgülü-Konstellation.....	81
II. Inhalt des umzusetzenden völkerrechtlichen Vertrages .....	83
III. Subjektives Recht des Einzelnen .....	85
IV. Bindung an das Doppelbesteuerungsabkommen über Art. 25 GG i. V. m. dem Grundsatz von pacta sunt servanda .....	86

V. Pflicht zur Befolgung des Völkervertragsrechts durch die deutsche Staatsgewalt.....	86
1. Allgemeine Ausführungen zur Berücksichtigungspflicht für deutsche Staatsorgane .....	87
2. Berücksichtigungspflicht der Legislative in der verfassungsgerichtlichen Rechtsprechung .....	88
3. Berücksichtigungspflicht der Legislative aus verfassungsrechtlicher Sicht, insbesondere durch Selbstbindung des Gesetzgebers.....	89
4. Berücksichtigungspflicht von Exekutive und Judikative .....	94
VI. Zwischenergebnis zur Bindung an Völkervertragsrecht .....	95
<i>D. Unmittelbare Anwendbarkeit von Doppelbesteuerungsabkommen in der deutschen Rechtsordnung .....</i>	<i>95</i>
<i>E. Ergebnis: Bindungen der Legislative an Völkervertragsrecht .....</i>	<i>96</i>
 Kapitel 7: Exkurs: Völkerrechts- und Verfassungsmäßigkeit von treaty-overrides.....	99
<i>A. Völkerrechtsmäßigkeit eines treaty-override.....</i>	<i>99</i>
I. Vorliegen eines Völkerrechtsverstößes .....	99
II. Rechtfertigung des Verstößes .....	100
III. Ergebnis zur Völkerrechtsmäßigkeit .....	101
<i>B. Verfassungsrechtlicher Maßstab für die Überprüfung von treaty-overrides.....</i>	<i>101</i>
<i>C. Formelle Verfassungsmäßigkeit eines treaty-overrides .....</i>	<i>102</i>
<i>D. Materielle Verfassungsmäßigkeit eines treaty-overrides .....</i>	<i>102</i>
I. Verstoß gegen Art. 25 GG i. V. m. dem pacta sunt servanda-Grundsatz.....	102
II. Verstoß gegen Grundrechte.....	103
1. Verstoß gegen Art. 3 Abs. 1 GG .....	103
2. Allgemeiner Gesetzesbefolgungsanspruch, Art. 2 Abs. 1 GG i. V. m. Art. 3 Abs. 1 GG .....	104
a. Umfang der „verfassungsmäßigen Ordnung“ .....	104
b. Existenz eines allgemeinen Gesetzesbefolgungsanspruchs.....	105
3. Verstoß gegen den Verhältnismäßigkeitsgrundsatz .....	106

## Dritter Teil: Ein Vorschlag

Kapitel 8: Ein Vorschlag zur Bindung der Legislative an Völkervertragsrecht .....	107
<i>A. Bausteine der Bindung</i> .....	107
I. Bindung an die Europäische Menschenrechtskonvention .....	107
II. Sachbereich mit besonderer verfassungsrechtlicher Bedeutung .....	108
<i>B. Bindung des Gesetzgebers an bestimmte völkerrechtliche Verträge</i> .....	109
I. Schutz der Grund- und Menschenrechte .....	109
1. Menschenrechtskonforme Auslegung von Grundrechten und Verfassung .....	109
2. Berücksichtigung der Entscheidungen internationaler Menschenrechtsorgane .....	110
II. Staatsziel Frieden .....	111
1. Eins-zu-eins-Umsetzung der Kampala-Beschlüsse .....	111
a. Definition des Angriffskrieges und die Erheblichkeits- schwelle .....	112
b. Aufgabe des Inlandsbezuges .....	112
c. Tauglicher Täterkreis und andere Erweiterungen der völkerrechtlichen Strafbarkeit im deutschen Recht .....	114
2. Berücksichtigung der Rechtsprechung internationaler Strafgerichte .....	115
III. Staatsziel Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen .....	115
<i>C. Folgen für die verfassungsgerichtliche Überprüfbarkeit     von Völkervertragsrecht</i> .....	116
<i>D. Ergebnis</i> .....	117
<i>E. Ausblick: Das Bundesverfassungsgericht und treaty-overrides</i> .....	117
Kapitel 9: Zusammenfassung .....	119
Literaturverzeichnis .....	121
Sachverzeichnis .....	131